

werden stets erreicht durch die deutschen Zeitungen und können zu soliden Geldanlagen bewegt werden in Grundeigentum oder etablierten Geschäften

Für Omaha und Umgebung: Veränderlich und etwas kälter heute abend, hauptsächlich Schnee, Samstag schön und kälter. Für Nebraska: Veränderlich heute abend, Samstag schön, kälter im Osten. Für Iowa: Veränderlich und etwas kälter heute abend und Samstag.

Deutschland droht mit Repressalien!

Sollten die Alliierten offene deutsche Städte beschleichen, so wird auf französische Vergeltung geübt werden.

Die deutsche Verteidigung gegen Luftangriffe!

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.) Berlin, über London, 25. Okt. (Von John Brandens, Korrespondent der United Press.) — In höchsten Regierungskreisen wird heute gesagt: „Falls die Alliierten, besonders aber England, durch Verhaftungen, indem sie unbefestigte deutsche Städte bombardieren, Deutschland auf das Äußerste zu bringen hoffen, dann hoffen sie vergebens. Die Entente würde sich nicht verbeugen. Die Entente würde sich nicht verbeugen. Die Entente würde sich nicht verbeugen.“

Erhöhte Anstrengungen sind geboten!

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.) Kansas City, Mo., 26. Okt. — Von den Beamten des hiesigen Referendariats wurde heute folgendes bekannt gegeben: „Da nur noch zwei Tage übrig bleiben, um die Bestimmungen für die zweite Freiwahlkampagne zu vervollständigen, können nur äußerste Wachsamkeit und vergrößerte Anstrengungen aller Freiwahlkampagne-Komitees und aller Banken und Trust-Gesellschaften im ganzen Lande den Erfolg sichern.“

Vertrauensvotum für franz. Regierung!

Die schlagkräftigste Frage wird vom Staatssekretär Ribot wieder bestritten.

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.) Paris, 26. Okt. — Das neue Painlevé-Kabinett hat seine erste Kraftprobe in der Deputiertenkammer bestanden und dürfte, Pariser Botschaftsberichten zufolge, in der Herrschaft bleiben. Die Deputiertenkammer hat dem Ministerium mit 288 gegen 137 Stimmen ein Vertrauensvotum ausgesprochen. Die Abstimmung erfolgte, nachdem der frühere Ministerpräsident Ribot, der soeben vom Ministerpräsidenten Painlevé mit dem Amt des Staatssekretärs betraut worden ist (er war bisher Minister des Auswärtigen) und auch als Mitglied des Kriegsrats fungieren wird, durch eine Rede großen Umfangs ergriffen hatte. In derselben betonte er mit Nachdruck, dass Frankreich entschlossen ist, Elend, Verhungern und Krankheiten zu vermeiden.

Italiens Kabinett kann sich nicht halten!

Es wird erwartet, daß dasselbe noch heute seine Resignation einreichen wird.

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.) Rom, 26. Okt. — Der Rücktritt des italienischen Kabinetts ist, halb-offiziellen Nachrichten zufolge, bevorstehend. Es wurde gesagt, das Ministerium wird noch im Laufe des Tages seine Resignation einreichen. (Das italienische Kabinett unter Raolo Basselli hat im italienischen Parlament seit mehreren Wochen an Halt verloren. Die Stärke der Sozialisten ist im Wachsen begriffen. Möglich ist es auch, daß der neue große Vorstoß der österreichisch-deutschen Truppen am Piave die Kabinettskrise beschleunigt hat.)

Verräterische Artikel werden nicht geduldet!

Postbehörden geben Einzelheiten bezüglich der Gesetze bekannt.

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.) Washington, D. C., 26. Okt. — Der Zweck des Spionage- und des „Sandel mit dem Feinde“-Gesetzes, soweit sie den Polizeidienst betreffen, und wie sie gegen unlokale Zeitungen angewendet werden sollen, sind ausführlich in einem Briefe an die Herausgeber erklärt, der vom General-Postmeister geteilt bekannt gegeben wurde. Die Gesetze waren notwendig gemacht, sagte Herr Burleson, durch die über die ganze Nation verbreitete Propaganda, die bestimmt war, auf jede mögliche Art, die erfolgreichste Führung des Krieges zu hindern. Er fügte hinzu, daß kein Zeitungs-Herausgeber, der im Herzen seinem Lande loyal ist, sich irgendwie einer Verleumdung oder Unbequemlichkeit seitens der Regierung gewärtig machen braucht. „Niemand, der mit der Regierung in Verbindung steht“, sagte der Brief, „vom Präsidenten herob, fuhrt infolge dieser Gesetze der Kritik oder auch Angriffen zu, entgegen, aber seiner Zeitungsart, die innerhalb des Verbotes des Gesetzes fällt, wird die Zirkulation gestattet sein.“

Brasilien wird über Krieg abstimmen!

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.) Rio Janeiro, 26. Okt. — Eine Abstimmung über eine Resolution, durch die der Kriegszustand zwischen Deutschland und Brasilien erklärt werden soll, sowie über Rüstungs-gesetze wird heute im brasilianischen Parlament stattfinden. Präsident Vargas hat eine Botschaft an das Parlament geschickt, in der er die Beschlagnahme der deutschen Schiffe beantragt. Er erklärte, daß ein Kriegszustand zwischen Brasilien und Deutschland aufgegeben wurde. Als Folge der Verhaftung eines brasilianischen Schiffes im vergangenen Juni hat Brasilien seinen Neutralitäts-beschluß rückgängig gemacht.

Will Präsident Wilson ermorden?

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.) Chicago, 26. Okt. — Edward Pichler, der Sohn des Lehrers der Illinoisischen Sprache an der Chicago-Universität, wurde gestern verhaftet und unter \$10,000 Bürgschaft gestellt, da er sich gestern Schießversuche gegenüber auszubehalten hat, den Präsidenten zu ermorden, falls er Gelegenheit dazu haben sollte. Pichler hat angeblich Anwerbeamt in der deutschen Armee und hat auch in Deutschland ein großes Erbe liegen.

Briten und Franzosen wieder im Angriff!

Auf blutgetränkten Gefilden Yperns holen sie zum Schlage aus; Haig berichtet über zufriedenstellende Erfolge.

Petains Offensive an der Aisne Front fortgesetzt!

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.) London, 26. Okt. — Feldmarschall Haig meldete heute, daß die vereinten britischen und französischen Streitkräfte die Offensive in Flandern wieder aufgenommen haben. Nordöstlich von Ypern griffen die Truppen der Alliierten heute um 5:55 früh an und machten zufriedenstellende Fortschritte. „Schwerer Regen ging während des letzten Teiles der Nacht nieder“, heißt es in dem Bericht weiter, „und derselbe hielt auch heute an.“ Es ist dieses innerhalb fünf Tagen der zweite Schlag, der von den Briten und Franzosen gemeinsam gegen die Deutschen geführt wird und zwar an deren verletzbarsten Punkt in Flandern. Ein furchtbarer Vorstoß, der am Montag geführt wurde, brachte die französische Trifolore und den britischen Union Jack auf dem Pashendaele Höhenrücken vorwärts und trieb den Feind nahezu eine Meile weit zurück.

Bleib bleibt Bleich, sagt der Richter!

New York, 26. Okt. — Herr Doktor William Bleich, ein gebürtiger Deutscher, empfand das Bedürfnis, seinen Namen, den auch einer der herborberühmtesten Dirigenten und Komponisten der Jetztzeit ist, in der Oster-Wilhelm-Walke umzuwandeln. Er ging also zu Richter Richter in der Supreme Court und redete von Geschäftsrückfällen und Vorurteilen hier und in Kanada usw.

Farmer wird um \$10,000 beschwindelt!

Lincoln, 26. Okt. — Frank C. Schröder, ein angelegener Farmer aus De Witt, fiel kürzlich zwei gewichtigen Bournungsängern in die Hände und bedauert jetzt den Verlust einer Summe von \$10,000. Herr Schröder hatte vor einiger Zeit Formulare zum Verkauf angelegt und angeblich auf diese Anzeigen hin stellten sich kürzlich zwei Männer bei ihm ein, die sich als die bewährtesten Vertreter von zwei Kapitalisten ausgaben, die Formulare zu kaufen wünschten. Im Vertrauen erzählten sie dem Verlegenen, daß sie große Summen in Wechselanforderungen gäben und wußten ihn schließlich zu veranlassen, ihnen einen solchen angeblichen Vorvertrag offiziell anzuerkennen und Sanction zu erteilen.

Deutsche Seelente auf Schiff verhaftet!

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.) Newport News, Va., 26. Okt. — Neun Deutsche wurden heute hier von Beamten des Justiz-Departements verhaftet und der Bundesbehörde in Norfolk übergeben. Die Leute wurden unter den Seelenten eines amer. Küstendampfers gefunden, der hier am Donnerstag anlegte, um ein Kohlenlager aufzunehmen. Die Deutschen, Mitglieder der Besatzung, gaben ihre Nationalität zu. Man nimmt an, daß sie nach einem der südlichen Internierungslager gebracht werden.

Berlangt größeren Kredit für Flugdienst.

Washington, D. C., 26. Okt. — Nach weiterer, andauernd sehr mächtiger Schätzung des Bundesamtes für Arbeitsstatistik ist die Preis der Nahrungsmittel als Ganzes um 47 Prozent gegenüber dem letzten Jahr vor dem Weltkriege gestiegen. Im einzelnen warenfleisch die Steigerungen zum Teil viel größer. So liegt Weizen seit dem August 1913 um 130 Prozent, Weizenmehl um 120 Prozent, Kartoffeln um 87 Prozent, Zucker um 77 Prozent, und Schweinefleisch um 72 Prozent.

Schweiz trägt Bronzegeißel.

Bern, Schweiz, 26. Okt. — Der Nationalrat hat sich entschieden, 2,000,000 Zehn-Centimestücke und 3,000,000 Fünf-Centimestücke aus Bronze prägen zu lassen, da Nickel und Kupfer sehr knapp gemeldet sind. Die Geldstücke werden wieder eingezogen werden, wenn die Kleinmünzen nachgeliefert hat.

Amerika schickt Milch nach Russland.

Petrograd, 26. Okt. — Die Rote Kreuz-Kommission empfahl kürzlich dem Roten Kreuz in Washington, daß Schritte getan werden sollten, um die hungrigen Kinder in Petrograd im Winter zu ernähren. Darauf wurde in Washington beschlossen, 2,000,000 Gallonen kondensierter Milch im Laufe des Oktober und November nach Russland zu schicken.

Bonar Law ersucht um neuen Kriegskredit!

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.) London, 26. Okt. — Schatzkanzler Bonar Law machte heute die Ankündigung, daß er am nächsten Dienstag im Unterhaus um einen weiteren Kriegskredit von \$2,000,000,000 einbringen werde, um den Krieg bis zum Dezember zu finanzieren. Um jene Zeit wird er um einen weiteren ersuchen.

Streit russischer Schüler.

Petersburg, 26. Okt. — Aus Tiflis wird nach Petersburg berichtet, daß die Schüler der Mittelschulen einen Streit erlitten haben. Sie verurteilten, daß Vertreter der drei oberen Klassen an der Verwaltung der Schulen teilnehmen dürfen, sowie daß die Zahl der Stunden im lateinischen Unterricht herabgesetzt werde.

Der Getreidewerrat.

New York, 26. Okt. — Der nachweisbare Getreidewerrat in den Vereinigten Staaten zeigte folgende Veränderungen: Weizen, Zunahme 116,000 Bushels; Mais, Zunahme 75,000 Bushels; Hafer, Zunahme 1,014,000 Bushels; Roggen, Zunahme 707,000 Bushels; Gerste, Abnahme 909,000 Bushels.

Kanzler Michaelis bleibt im Amte!

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.) Amsterdam, 26. Okt. — Berliner Depeschen zufolge hat der Kaiser die Resignation des Reichskanzlers Dr. Michaelis für nicht notwendig erachtet, und somit ist die Möglichkeit vorhanden, daß Michaelis im Amte bleiben wird.

Wer wird König von Polen?

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.) London, 26. Okt. — Wiener Depeschen zufolge wurde in der letztgenannten Konferenz zwischen Dr. v. Schullimann und dem Grafen Czernin die polnische Frage eingehend erörtert. Es ist wahrscheinlich, daß es sich dabei um die Ernennung und Krönung des neuen Königs von Polen gehandelt hat.

Der König von Polen?

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.) London, 26. Okt. — Wiener Depeschen zufolge wurde in der letztgenannten Konferenz zwischen Dr. v. Schullimann und dem Grafen Czernin die polnische Frage eingehend erörtert. Es ist wahrscheinlich, daß es sich dabei um die Ernennung und Krönung des neuen Königs von Polen gehandelt hat.

Polizeihaufen in Memphis.

Memphis, Tenn., 26. Okt. — Polizeichef James P. Quinlan und Polizeinspektor W. J. Hayes wurden in dem gegen sie eingeleiteten Abschiebungsvorgang von Richter Heishell aus ihren Ämtern ausgetrieben, während die Anklage gegen Hayes und Polizeikommissar Love von ihm niedergelassen wurde.

Der König von Polen?

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.) London, 26. Okt. — Wiener Depeschen zufolge wurde in der letztgenannten Konferenz zwischen Dr. v. Schullimann und dem Grafen Czernin die polnische Frage eingehend erörtert. Es ist wahrscheinlich, daß es sich dabei um die Ernennung und Krönung des neuen Königs von Polen gehandelt hat.

Polizeihaufen in Memphis.

Memphis, Tenn., 26. Okt. — Polizeichef James P. Quinlan und Polizeinspektor W. J. Hayes wurden in dem gegen sie eingeleiteten Abschiebungsvorgang von Richter Heishell aus ihren Ämtern ausgetrieben, während die Anklage gegen Hayes und Polizeikommissar Love von ihm niedergelassen wurde.

Thompson kauft Freiheitsanleihe.

Chicago, 26. Oktober. — Offiziell wurde bekannt, daß Wm. Hale Thompson, Bürgermeister der sechsten deutschen Stadt der Welt, \$5,000 Freiheitsanleihe gekauft hat. Er machte seine Bestellung durch eine Freimaurerloge.

Folgen schwerer Unfall.

Des Moines, Ia., 26. Okt. — Paul Cochran, ein junger Farmer, der in der hiesigen Umgebung ansässig ist, geriet vor wenigen Tagen mit seinem letzten Zug in eine neue Seilbahn. Der Zug wurde vollständig zerquetscht und mußte sofort amputiert werden. Der Verunglückte ist erst kurze Zeit verheiratet.

Thompson kauft Freiheitsanleihe.

Chicago, 26. Oktober. — Offiziell wurde bekannt, daß Wm. Hale Thompson, Bürgermeister der sechsten deutschen Stadt der Welt, \$5,000 Freiheitsanleihe gekauft hat. Er machte seine Bestellung durch eine Freimaurerloge.

Wer wird König von Polen?

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.) London, 26. Okt. — Wiener Depeschen zufolge wurde in der letztgenannten Konferenz zwischen Dr. v. Schullimann und dem Grafen Czernin die polnische Frage eingehend erörtert. Es ist wahrscheinlich, daß es sich dabei um die Ernennung und Krönung des neuen Königs von Polen gehandelt hat.

Wer wird König von Polen?

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.) London, 26. Okt. — Wiener Depeschen zufolge wurde in der letztgenannten Konferenz zwischen Dr. v. Schullimann und dem Grafen Czernin die polnische Frage eingehend erörtert. Es ist wahrscheinlich, daß es sich dabei um die Ernennung und Krönung des neuen Königs von Polen gehandelt hat.

Wer wird König von Polen?

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Oct. 26, as required by the act of Oct. 6, 1917.) London, 26. Okt. — Wiener Depeschen zufolge wurde in der letztgenannten Konferenz zwischen Dr. v. Schullimann und dem Grafen Czernin die polnische Frage eingehend erörtert. Es ist wahrscheinlich, daß es sich dabei um die Ernennung und Krönung des neuen Königs von Polen gehandelt hat.